

## Projekt DiBBLok

### Beobachtung: Schulbegehung

Arbeitspaket: 3.2 Durchführung Fallstudien  
 Zeitraum: September 2020 – Oktober 2020  
 Schule: Gustav-Anton-Zeuner Schule Dresden  
 Beobachtungsdatum: 22.09.2020 \_\_\_\_\_

	Ausstattung	Anmerkungen/ Ergänzungen
<b>Lageplan</b>	<input type="checkbox"/> Lageplan <input type="checkbox"/> Google Maps Plan <input type="checkbox"/> Fotos Internet <input type="checkbox"/> Eigene Fotografien	
<b>Schulgelände</b>	<input type="checkbox"/> <b>Internetzugang</b>	Nein, Smartphone und Handyverbot an der ganzen Schule
	<input type="checkbox"/> <b>Bewegungsmöglichkeiten (Freizeit-/Spielgeräte)</b>	
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Bepflanzung</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Gruppenorte</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Ruhebereiche / Rückzugsorte (Freiraum)</b>	
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Pausenbereiche</b>	Innenhof mit ca. 25 Sitzmöglichkeiten, insgesamt sehr klein
<b>Schulgebäude</b>	<input type="checkbox"/> <b>Zwischenräume</b> <input checked="" type="checkbox"/> Sitzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Nischen <input type="checkbox"/> Begegnungsorte <input type="checkbox"/> Rückzugsorte <input checked="" type="checkbox"/> Terrassen/ Balkon	Dreieckige Sitzbänke  Barrierefreiheit größtenteils geben, extra Aufzüge für die Personen mit Einschränkungen oder akuten Verletzungen Schlüssel erhalten  Innenhof
	<input type="checkbox"/> <b>Weitere Räume (informell)</b> <input checked="" type="checkbox"/> Cafeteria <input type="checkbox"/> Küche <input type="checkbox"/> Bibliothek/ Schülerbücherei <input type="checkbox"/> Medienfreie Räume	Cafeteria ist direkt im offenen Eingangsbereich. Früher im UG noch ein Café, mit mehr Plätzen, heute sind dort Labore eingerichtet worden  Konferenzräume vorhanden
	<input type="checkbox"/> <b>Digitale Infrastruktur</b> <input checked="" type="checkbox"/> Internetzugang <input type="checkbox"/> Medianausstattung (Displays) <input type="checkbox"/> Digitale Lernportale <input type="checkbox"/> Mobile Technik (Tablet-Wagen)	Internetzugang nur über Kabel, kein WLAN vorhanden  Grundsätzliches Handy-Verbot für SuS (nur im Unterricht mit Aufforderung erlaubt)  2 Displays mit Stundenplanänderungen in den Verkehrszonen

Klassenzimmer	<input type="checkbox"/> <b>Ausstattung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Tische und Stühle <input checked="" type="checkbox"/> Tafel <input checked="" type="checkbox"/> Lehrerpult <input checked="" type="checkbox"/> Pinnwände <input type="checkbox"/> Flipchart <input type="checkbox"/> Schaukästen <input type="checkbox"/> Stauraum Schüler <input checked="" type="checkbox"/> Stauraum Lehrer <input type="checkbox"/> Rückzugsbereiche	<p>Zu 30% wechseln die Lehrenden die Räume und zu 70% die SuS -&gt; also mehr Fach- als Klassenzimmer</p> <p>Räume sind während der Kernzeiten für alle offen und können auch für Gruppenarbeiten oder Pausen genutzt werden, abends werden sie durch die Doppelnutzung mit der Volkshochschule abgeschlossen</p> <p>Teilweise Whiteboards vorhanden</p>
	<input type="checkbox"/> <b>Flexibilität</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Vernetzung</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Medienausstattung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Beamer <input checked="" type="checkbox"/> Projektor <input type="checkbox"/> Visualizer <input type="checkbox"/> WLAN <input type="checkbox"/> Laptops/Tablets <input checked="" type="checkbox"/> Lehrer-PC <input type="checkbox"/> Zugang Materialien/Ressourcen	<p>Früher gab es Medienecken im Klassenzimmer, hat sich nicht bewährt (waren eher Rümpelecken), heute nur noch in festen Klassenzimmern ca. drei Rechner, damit der Lehrende den Überblick behalten kann -&gt; Da so nie die ganze Klasse am PC arbeiten kann</p> <p>Beamer meist mit festen Lehrer-PC ansonsten mit Laptops verbunden</p> <p>10-12 Räume mit interaktiven Tafeln</p> <p>Einzel Fernseher vorhanden</p>
	<input type="checkbox"/> <b>Sozialform:</b> <input type="checkbox"/> Einzelarbeit <input type="checkbox"/> Partnerarbeit <input type="checkbox"/> Gruppenarbeit <input type="checkbox"/> Plenum <input type="checkbox"/> Frontalunterricht	
	<input type="checkbox"/> <b>Sonnenschutz / Verdunkelung</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Sichtschutz</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Hörschutz (Stillarbeit)</b>	
Lehrerzimmer	<input type="checkbox"/> <b>Ausstattung</b> <input type="checkbox"/> Tische und Stühle <input type="checkbox"/> Tafel <input type="checkbox"/> Pinnwände <input type="checkbox"/> Flipchart <input type="checkbox"/> Schaukästen <input type="checkbox"/> Stauraum <input type="checkbox"/> Küche <input type="checkbox"/> Rückzugsbereiche	<p>Nicht im klassischen Sinn vorhanden, sondern wird eigentlich nur zum Drucken benutzt.</p> <p>Dafür eigene Aufenthalts-Vorbereitungsräume außerhalb des Lehrerzimmers vorhanden, diese sind eher informelle Räume mit Waschbecken und persönlichen Dingen</p>

Lehrerzimmer	<input type="checkbox"/> <b>Flexibilität</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Vernetzung</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Sichtschutz</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Hörschutz (Stillarbeit)</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Medienausstattung</b> <input type="checkbox"/> Beamer <input type="checkbox"/> Overhead-Projektor <input type="checkbox"/> Visualizer <input type="checkbox"/> WLAN <input type="checkbox"/> Laptops/Tablets <input type="checkbox"/> Lehrer-PC <input type="checkbox"/> Zugang Materialien/Ressourcen	Lehrende haben jeder in ihrem Vorbereitungsraum einen eigenen PC
	<input type="checkbox"/> <b>Sozialform</b> <input checked="" type="checkbox"/> Einzelarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Partnerarbeit <input type="checkbox"/> Gruppenarbeit	Keine Kommunikation im eigentlichen Klassenraum, weil sich dort selten jemand aufhält.  Vorbereitungsräume werden zu zweit oder dritt mit Kollegen aus demselben Bereich geteilt, deshalb viel gemeinsame Vorbereitung
Fachräume	Branchenspezifik: <b>Labor Flieger</b> Ausstattung/ Lernsettings	Flugsimulator
	Branchenspezifik: <b>PC-Raum</b> Ausstattung/ Lernsettings	Ca. 20 Arbeitsplätze pro Raum. → Klassen müssen geteilt werden
	Branchenspezifik: <b>Fachkonferenzraum</b> Ausstattung/ Lernsettings	Raum mit rundem Konferenztisch -> lockere Atmosphäre auch gut für Veranstaltungen mit Ausbildern und Eltern

Fachräume	Branchenspezifik: <b>Labor KFZ</b> Ausstattung/ Lernsettings	<p>Zwei Ebenen, Arbeitsbereich mit Materialien zur praktischen Anwendung unten und ein kleinerer frontal eingerichteter Raum auf der Hochebene mit Blick auf die Werkstatt und interaktivem Whiteboard</p> <p>Vernetzung der vier Stand-PCs noch nicht vorhanden → soll aber gemacht werden, da es auch in den Betrieben so ist</p> <p>Mehrere Geräte und Autos (gesponsert durch Betriebe), damit sie intensiv genutzt werden können</p>
	Branchenspezifik: <b>Festo Lernstationen</b> Ausstattung/ Lernsettings	Eigentlich immer mit Laptops, damit die Software auch den digitalen Zwilling abbilden kann und die Stationen vernetzt sind
	Branchenspezifik: Ausstattung/ Lernsettings	
	Branchenspezifik: Ausstattung/ Lernsettings	
	Branchenspezifik: Ausstattung/ Lernsettings	
	Branchenspezifik: Ausstattung/ Lernsettings	

Lernräume	<input type="checkbox"/> <b>Freiarbeitsräume</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Lernbereiche</b>	
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Sonnenschutz / Verdunkelung</b>	Verdunkelungen vor allem in den PC-Räumen
	<input type="checkbox"/> <b>Sichtschutz</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Hörschutz (Stillarbeit)</b>	
Medienräume	<input checked="" type="checkbox"/> <b>PC-Raum</b>	Alle mit ca. 15 Arbeitsplätzen für geteilten Unterricht in zwei Räumen  Aufbau sowohl in Reihenstruktur als auch mit Gruppentischen
	<input type="checkbox"/> <b>Medienkabinett</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Ausleihe technischer Geräte</b>	
<b>Veränderungsprozesse</b>		2006 die letzte komplette Renovierung  Heute weniger Auszubildende und deshalb genügend Räume vorhanden, diese werden stetig zu neuen PC- und Fachräumen umgebaut
Zunahme/ Abnahme an Bedeutung		Mehr Kooperationen mit privaten Bildungsträgern zur gemeinsamen Nutzung von Räumen und Maschinen → Früher strikte zeitliche Trennung, jetzt zunehmend auch gemeinsame Nutzung
Kommunikations- prozesse		
Zugang für Lernende		Räume werden grundsätzlich über den Stundenplan zugewiesen, aber die LuL sprechen sich individuell bei Bedarf ab

<b>Raumkonzepte</b>	<input type="checkbox"/> <b>Raum-in-Raum</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Raumbeziehung zwischen verschied. Unterrichtsräumen</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Innen-Außen-Konzept</b>	
	<p>Das Gebäude besitzt insgesamt 3 Etagen + einen Keller mit Fachräumen und ein zweites Kellergeschoss in dem Anlagen für die verschiedenen Fachbereiche stehen.</p> <p>Zusätzlich ist ein Turm mit zwei weiteren Stockwerken vorhanden, die Klassen und Fachräume hier können auf Grund der fehlenden Fluchtwege (nur einer vorhanden) aber nur eingeschränkt benutzt werden</p>	

## Zeichnungen